

Ausbildungsdokumentation

für den Lehrberuf Streich- und Saiteninstrumentenbau
nach dem BGBl. I Nr. 79/2003 (265. Verordnung;
Jahrgang 2005)

Lehrbetrieb: _____

Ausbilder/in: _____

Lehrling: _____

Beginn der Ausbildung: _____ Ende der Ausbildung: _____

Allgemeiner Teil

Schwerpunkt 1 Streichinstrumente

Schwerpunkt 2 Zupfinstrumente

Schwerpunkt 3 Bogen

HINWEIS: Der Lehrbetrieb hat **neben dem Allgemeinen Teil zumindest einen Schwerpunkt** zu vermitteln. Eine **Zusatzausbildung in einzelnen Fertigkeiten und Kenntnissen** anderer Schwerpunkte **ist möglich**.

Hinweise:

Ausbildungstipps, praxistaugliche Methoden und Best-Practice-Beispiele finden Sie im Tool 2 des Ausbildungsleitfadens unter:

<https://www.qualitaet-lehre.at/>

Ein Video zu den Ausbildungsleitfäden ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.youtube.com/watch?v=ag1kWHhKjyg>

Durchgeführte Feedback-Gespräche zum Ausbildungsstand:

1. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	



2. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	

3. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓


Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	



Infobox:

Auf den folgenden Seiten finden Sie zu jedem **Kompetenzbereich** die **Ausbildungsziele** und die dazugehörigen **Ausbildungsinhalte**.

	Hinweis: Erstreckt sich ein Ausbildungsinhalt über mehrere Lehrjahre, ist die Ausbildung im ersten angeführten Lehrjahr zu beginnen und spätestens im letzten angeführten Lehrjahr abzuschließen. Jeder Lehrbetrieb hat unterschiedliche Prioritäten. Der Ausbildungsleitfaden und die im Rahmen des Berufsbilds angeführten Beispiele sollen als Orientierung bzw. Anregung dienen, die nach Tätigkeit und betrieblichen Anforderungen gestaltet werden können.
---	--

Erklärung:

- Für jeden absolvierten **Ausbildungsinhalt** können **Häkchen** in den **weißen Feldern** gesetzt werden.
- Ist ein **Feld grau** gefärbt, bedeutet dies, dass der **Ausbildungsinhalt** in diesem **Lehrjahr** nicht relevant bzw. nicht auszubilden ist.

Beispiele:

Zielgruppengerechte Kommunikation	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
Ihr Lehrling kann...	✓	✓	✓
mit verschiedenen Zielgruppen kommunizieren und sich dabei betriebsadäquat verhalten.			

Ausstattung des Arbeitsbereichs	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
Ihr Lehrling kann...	✓	✓	✓
die übliche Ausstattung seines Arbeitsbereichs kompetent verwenden.			

Allgemeinen Teil

Ihr Lehrling kann...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
	✓	✓	✓
Handhaben und Instandhalten der zu verwendenden Werkzeuge, Maschinen, Geräte, Vorrichtungen, Einrichtungen und Arbeitsbehelfe			
Kenntnis der Werkstoffe und Hilfsstoffe, ihrer Eigenschaften sowie ihrer Be- und Verarbeitungsmöglichkeiten			
Kenntnis über die ergonomische Gestaltung des Arbeitsplatzes			
Kenntnis der Betriebs- und Rechtsform des Lehrbetriebes			
Kenntnis des organisatorischen Aufbaus und der Aufgaben und Zuständigkeiten der einzelnen Betriebsbereiche			
Einführung in die Aufgaben, die Branchenstellung und das Angebot des Lehrbetriebes			
Kenntnis der Marktposition und des Kundenkreises des Lehrbetriebes			
Kenntnis des fachgerechten Verhaltens gegenüber Auftraggebern, Kunden oder Lieferanten			
Kenntnis der Arbeitsplanung			
Durchführen der Arbeitsplanung; Festlegen von Arbeitsschritten, Arbeitsmitteln und Arbeitsmethoden			
Lesen und Anwenden von Werkzeichnungen			
Kenntnis über die Lagerung der Werk- und Hilfsstoffe			
Lagern der Werk- und Hilfsstoffe			
Kenntnis der Auswahl der Werk- und Hilfsstoffe			
Auswählen der Werk- und Hilfsstoffe			
Grundlegende Fertigkeiten in der Bearbeitung von Werkstoffen von Hand und mit Maschinen (wie z. B. Messen, Anreißen, Sägen, Schneiden, Fügen, Hobeln, Raspeln, Feilen, Bohren)			
Beurteilen und Prüfen von Arbeitsergebnissen auf Einhaltung von Vorgaben (Qualitätskontrolle)			
Kenntnisse der Qualitätssicherung einschließlich der Reklamationsbearbeitung und Durchführung von betriebspezifischen, qualitätssichernden Maßnahmen			
Kenntnis über den betriebspezifischen Umweltschutz, die Möglichkeit der Wiederverwertung und die wesentlichen Vorschriften der fachgerechten Entsorgung der im Betrieb verwendeten Materialien			
Kenntnis der sich aus dem Lehrvertrag ergebenden Verpflichtungen (§§ 9 und 10 Berufsausbildungsgesetz)			
Kenntnis über die Erstversorgung bei betriebspezifischen Arbeitsunfällen			
Kenntnis der einschlägigen Sicherheitsvorschriften insbesondere über den Brandschutz sowie der sonstigen in Betracht kommenden Vorschriften zum Schutze des Lebens und der Gesundheit insbesondere Erste-Hilfe-Maßnahmen			
Grundkenntnisse der aushangpflichtigen arbeitsrechtlichen Vorschriften			



Schwerpunkt

Streichinstrumente

Ihr Lehrling kann...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
	✓	✓	✓
Leimen und Kleben			
Biegen			
Kenntnis der unterschiedlichen Bauweisen und Modelle von Streichinstrumenten (wie Violinen, Violen, Violoncelli, Kontrabässe und Gamben)			
Auswahl der Resonanzhölzer unter Beachtung der geforderten Eigenschaften wie Alter, Aufbau und Struktur			
Herstellen von Korpusen, Hälsen und sonstigen Einzelteilen			
Montieren und Zusammenfügen von Bauteilen zu Streichinstrumenten			
Aufschneiden von Stegen			
Bearbeiten der Einlagen und Ränder; Einlegen der Ränder			
Abziehen, Putzen, Schleifen			
Grundieren, Beizen, Politieren, Lackieren			
Saiten aufziehen und stimmen			
Ausführen von Reparaturen			

Schwerpunkt

Zupfinstrumente

Ihr Lehrling kann...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
	✓	✓	✓
Leimen und Kleben			
Biegen			
Kenntnis der unterschiedlichen Bauweisen und Modelle von Zupfinstrumenten (wie Gitarren, Zithern, Mandolinen, Hackbrettern, Banjos, Lauten und Harfen)			
Auswahl der Resonanzhölzer unter Beachtung der geforderten Eigenschaften wie Alter, Aufbau und Struktur			
Herstellen von Korpusen, Hälsen und sonstigen Einzelteilen			
Montieren und Zusammenfügen von Bauteilen zu Zupfinstrumenten			
Aufschneiden von Stegen			
Bearbeiten der Einlagen und Ränder			
Abziehen, Putzen, Schleifen			
Grundieren, Beizen, Politieren, Lackieren			
Saiten aufziehen und stimmen			
Ausführen von Reparaturen			



Schwerpunkt

Bogen

Ihr Lehrling kann...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
	✓	✓	✓
Behandeln von Oberflächen (wie z. B. Abziehen, Putzen, Schleifen, Grundieren, Beizen, Politieren, Lackieren)			
Anwenden von Leimen und Klebern			
Auswahl der Bogenhölzer, Knochen- und Hornwerkstoffe sowie von Perlmutter und Rosshaar unter Beachtung der geforderten Eigenschaften wie Alter, Aufbau und Struktur			
Kenntnis über das Behaaren von Streichbögen			
Behaaren von Streichbögen			
Herstellen und Zusammenfügen von Bogenstangen, Bogenfröschen und Bogenbeinen			
Spielfertigmachen			
Ausführen von Reparaturen			